



Im **Fachbereich 8: Psychologie** am **Campus Landau** ist im **Arbeitsbereich Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie** eine Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (Post-Doc - 1,0 EGr. 13 TV-L)

befristet für den Zeitraum vom **01.04.2017** bis zum **30.09.2019** im Rahmen des von der DFG geförderten Projekts „Förderung der kognitiven und akademischen Entwicklung: Metakognitives exekutives Kontrolltraining bei Kindern aus Familien mit niedrigem sozioökonomischen Status“ zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

Der/die Mitarbeiter/in wird in dem internationalen Kooperationsprojekt mitarbeiten, in dem es um die Entwicklung und das Training exekutiver Funktionen in der Kindheit geht. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der University of Edinburgh (Leitung: Dr. Nicolas Chevalier) durchgeführt. Aufgabe des/der Stelleninhabers/in ist die Koordination des Projektes auf deutscher Seite sowie die Planung, Durchführung und Auswertung der Studie und die Publikation der Ergebnisse. Im Rahmen des Projektes besteht die Möglichkeit zu wissenschaftlichen Weiterqualifikation, die ausdrücklich unterstützt wird.

Einstellungsvoraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) sowie eine Promotion in Psychologie. Sehr gute Englisch- und Methodenkenntnisse sind Voraussetzung. Erwünscht sind außerdem Programmiererfahrung (Eprime, Presentation, Matlab, o.ä.) und Erfahrung mit der Erhebung und Auswertung von Eyetrackingdaten.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt (Nachweis über die Schwerbehinderung erforderlich).

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Prof. Dr. Julia Karbach telefonisch unter 069 79835385 und per E-Mail unter karbach@psych.uni-frankfurt.de gerne zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Motivationsschreiben mit Forschungsinteressen, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Zeugnisse, etc.) **bis zum 27.03.2017** unter Angabe der **Kennziffer Ld 03/2017 - W ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei** an Frau Prof. Dr. Julia Karbach (karbach@psych.uni-frankfurt.de).

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.